

Neues Jahr mit vielen Aufgaben

Warendorf (gl). Bereits im dritten Jahr in Folge wird die erfolgreiche Kooperation der gemeinnützigen Organisation Mindful und des Gymnasiums Laurentianum fortgesetzt. Ein wichtiger Baustein dieser Zusammenarbeit sind die Bundesfreiwilligendienstler. Sie kommen sowohl in der Schule als auch im Jugendhaus zum Einsatz.

In diesem Schuljahr gibt es einen neuen Schwerpunkt: Die Integration von Flüchtlingskindern soll gemeinsam geschafft werden, und zwar mit Hilfe der Do-it-yourself-AG. Dies war Schulleiterin Marlis Ermer besonders wichtig. Im Rahmen dieser AG sollen neben dem Erwerb der deutschen Sprache auch praktische Kompetenzen vermittelt und insbesondere der Kontakt zu anderen Schülern gefördert werden.

Nachdem im vergangenen Jahr Katharina Hahner und Sophia Woermann diese Aufgabe übernommen hatten, wird sie in diesem Jahr von Jonas Siemann und

Tina Albers weitergeführt. Die beiden haben ihre ersten Wochen am Gymnasium erlebt und konnten Einblicke in den Schulalltag und ihre Aufgabenfelder erhalten. Jeden Tag wird mindestens einer von ihnen vor Ort sein, um Lehrer zu unterstützen und Ansprechpartner für die Schüler zu sein.

Laurentianum und Mindful versprechen sich von dieser Kooperation eine Schnittstelle zwischen dem Schul- und Privatleben der Schüler, welche diesen Unterstützung bei ihrer Identitätsfindung sowie ihrer individuellen Persönlichkeitsentwicklung bieten soll.

„Wir haben in den vergangenen zwei Jahren der Zusammenarbeit sehr gute Erfahrungen gemacht und freuen uns auf das nun anstehende Jahr. Wir sind gespannt darauf, wie das teilweise erneuerte Konzept anläuft und blicken positiv in die Zukunft“, so Erziehungswissenschaftler Oliver Bokelmann, einer der Geschäftsführer von Mindful.



Zwei Bundesfreiwilligendienstler haben ihre Arbeit aufgenommen: Oliver Bokelmann, Geschäftsführer von Mindful, Jonas Siemann (ehemaliger Laurentianer, Abitur 2016), Tina Albers und Schulleiterin Marlis Ermer freuen sich auf dieses Schuljahr.